

"Kinder dürfen schreiben, wie sie wollen" / Lesen durch Schreiben

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 26. April 2013 19:08

[nani:](#)

Wenn Kinder im 3./4. Schuljahr noch nach der Anlauttabelle arbeiten und es einfach (trotz intensiver Übung) nicht mehr loswerden, hat das bestimmt nicht viel mit einer veränderten Kindheit zu tun, sondern es liegt eher daran, dass sie die (für die deutsche Sprache falsche) Herangehensweise verinnerlicht haben und nicht wieder loswerden bzw. die Fehler aufgrund der (für die deutschen Sprache falschen) Herangehensweise automatisiert haben. (Übrigens nicht, weil sie sich das falsche Wort als Bild eingeprägt haben, sondern weil sie sich die Schreibung des Wortes so eingeprägt haben.)

kl. gr. frosch